

Jahrgangsstufentest Deutsch am Gymnasium

Jahrgangsstufe 8

Montag, 8. Oktober 2018

Arbeitszeit: 45 Minuten + 5 Minuten Einlesezeit

Lösungen und Korrekturhinweise

**Nur für die Hand der Lehrkraft, nicht für den Prüfling
bestimmt!**

Rechtschreibfehler in den Schülerantworten werden außer in den Aufgaben 14 und 15 nicht gewertet.

Halbe Punkte werden nicht vergeben.

Schülerinnen und Schüler mit einer anerkannten Rechtschreibstörung bearbeiten die Aufgaben 14 und 15 nicht, entsprechend gilt für sie ein eigener Notenschlüssel.

Kompetenzbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis **26 Punkte**

Aufgabe 1 **5 Punkte**

Jeweils e i n e r der folgenden Vorschläge erfasst den K e r n g e d a n k e n des Abschnitts / zweier Abschnitte / der Überschrift am genauesten. Setze jeweils e i n Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

Abschnitt 1 (Z. 1-14)

⊗ Unterhaltungen: größte Herausforderungen an das Gehirn

- ☐ Gehirn in Not: Überforderung durch Multitasking
- ☐ Sprachforschungen am Max-Planck-Institut
- ☐ Regelverstöße im Gespräch

Abschnitte 2 und 3 (Z. 15-29)

- ☐ Testpersonen aus aller Welt: Gemeinsamkeiten in Sprache und Kultur
- ☐ Unterbrechungen im Gespräch: Misstrauen zwischen den Gesprächspartnern
- ⊗ Sprecherwechsel und die Pausen dazwischen: Der richtige Zeitpunkt macht's.**
- ☐ 700 Millisekunden: zu spät für ein glaubwürdiges Lob!

Abschnitt 4 (Z. 30-44)

⊗ Schnelligkeit des Sprecherwechsels: ein Rätsel für Sprachforscher

- ☐ Steigende Risikobereitschaft in Alltagsgesprächen bei eiligen Sprechern
- ☐ Betonung und Blickrichtung: entscheidend für die Beendigung der Unterhaltung
- ☐ Verkäufer und Kunde: gegenseitige Einschätzung im Gespräch

Abschnitt 5 (Z. 45-52)

- ☐ Reden und Zuhören: zwei sich gegenseitig ausschließende Aktivitäten
- ☐ Die Wortstellung im Nebensatz: genaues Zuhören erforderlich
- ☐ Grammatikfehler: zum Glück oft überhört
- ⊗ Rede und Antwort: Vermittlung von Inhalt auf Kosten sprachlicher Korrektheit**

Die Überschrift „Reden ist Silber, Schweigen ist Blech!“

- ☐ enthält einen Fehler des Autors, denn sie müsste eigentlich lauten: „Reden ist Silber, Schweigen ist Gold!“
- ⊗ bringt die Ergebnisse der Sprachforscher auf den Punkt, dass nämlich die Pausen, also das „Schweigen“, im Gespräch oft mehr Probleme bereiten als das Reden selbst.**
- ☐ verwendet eine gängige Redensart, um auszudrücken, dass die Menschen heutzutage zu wenig miteinander reden.
- ☐ formuliert eine bekannte Redensart um, weil der Autor damit zeigen will, dass man die Ergebnisse der Forscher nicht ganz ernst nehmen sollte.

Aufgabe 2

5 Punkte

Die folgenden Sätze beziehen sich auf den Text, enthalten aber jeweils einen inhaltlichen Fehler. Verbessere diesen Fehler in der Zeile darunter! Ein Wort pro Satz genügt. Ein Beispiel zeigt dir, wie du vorgehen sollst.

Korrekturhinweis: Für jede richtige Verbesserung erhält der Prüfling einen Punkt.

- a. Eine Gesprächspause von 200-300 Millisekunden wird als normal angesehen, unabhängig von **Thema** und kultureller Herkunft der Sprecher.

Sprache, sprachlicher

- b. Die Risikobereitschaft des menschlichen Gehirns führt in der Regel dazu, dass Alltagsgespräche **stockend** verlaufen.

schnell, flüssig, fließend, störungsfrei

- c. Gehen Pausen über **300** Millisekunden hinaus, wird eine Äußerung unglaubwürdig.

700

- d. Die drei Kommunikationsschritte – zuhören, Antwort planen und ausformulieren – laufen bei einem gelingenden Gespräch **nacheinander** ab.

gleichzeitig, parallel, synchron, nebeneinander

- e. Manchmal spricht der Mensch zu schnell, um grammatisch korrekt zu formulieren, **weil** fehlerhafte Sätze entstehen.

sodass, so dass, wodurch, weshalb, weswegen, woraufhin, dadurch/so/und (jeweils mit Änderung der Satzstellung)

Aufgabe 3

5 Punkte

Kreuze an, was der jeweils unterstrichene Begriff im Text ausdrücken soll! Setze jeweils ein Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als die geforderte Anzahl von Antworten angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

- a. ... kein noch so beiläufiger Wortwechsel zwischen zwei Menschen funktioniert. (Z. 4 f.)

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> schnell ablaufender | <input type="radio"/> im Vorbeilaufen geäußelter |
| <input type="radio"/> zielloser | <input checked="" type="radio"/> nebenbei erfolgreicher |

- b. Sie unterliegen ... komplexen Regeln. (Z. 8)

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> unverständlichen | <input type="radio"/> noch zu erforschenden |
| <input type="radio"/> einer Vielzahl von | <input checked="" type="radio"/> vielschichtigen |

- c. Während jedes noch so banalen Wortwechsels muss es etwas leisten, ... (Z. 9)

- | | |
|---|------------------------------------|
| <input type="radio"/> wichtigen | <input type="radio"/> lebhaften |
| <input checked="" type="radio"/> bedeutungslosen | <input type="radio"/> zweiseitigen |

- d. Je weiter... voranschreiten, umso unerklärlicher wird eine paradoxe Erkenntnis: (Z. 30 f.)

- | | |
|--|-------------------------------------|
| <input type="radio"/> übernatürliche | <input type="radio"/> denkwürdige |
| <input checked="" type="radio"/> widersprüchliche | <input type="radio"/> weitreichende |

- e. ... bleibt die kompliziertere Grammatik des Nebensatzes auf der Strecke (Z. 50 f.).

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="radio"/> wird ... nicht korrekt zu Ende geführt. | <input type="radio"/> wird ... unverständlich. |
| <input type="radio"/> klappt ... nicht, wenn man unterwegs ist. | <input type="radio"/> verliert ... ihre Gültigkeit. |

Aufgabe 4

5 Punkte

Die Abschnitte eines Textes können zueinander in vielfältigen Beziehungen stehen. Kreuze die jeweils zutreffende Aussage zum Verhältnis zweier Abschnitte an! Setze jeweils *e i n* Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

- Abschnitt 2 steht zu Abschnitt 1 in folgender Beziehung:
 - ☐ Er erweitert das Thema um einen ganz neuen Aspekt.
 - ☐ Er verlegt das Thema in ein anderes zeitliches Umfeld.
 - ☒ **Er verengt das thematische Feld auf das zentrale Thema.**
- Abschnitt 3 steht zu dem einleitenden Beispiel in Abschnitt 1 in folgender Beziehung:
 - ☐ Er widerlegt es wissenschaftlich.
 - ☒ **Er erläutert die theoretischen Grundlagen.**
 - ☐ Er zieht daraus eine Schlussfolgerung.
- Abschnitt 3 steht zu Abschnitt 2 in folgender Beziehung:
 - ☐ Er ergänzt für das Verständnis von Abschnitt 2 notwendige Informationen.
 - ☐ Er konzentriert sich auf einen Nebenaspekt aus Abschnitt 2.
 - ☒ **Er beleuchtet das Thema „Sprechpause“ aus Abschnitt 2 aus einem anderen Blickwinkel.**
- Abschnitt 4 steht zu Abschnitt 2 in folgender Beziehung:
 - ☐ Er entlarvt die Informationen aus Abschnitt 2 als falsch.
 - ☐ Er überprüft und bestätigt die Informationen aus Abschnitt 2.
 - ☒ **Er hinterfragt und ergänzt die Informationen aus Abschnitt 2.**
- Abschnitt 5 steht zu Abschnitt 4 in folgender Beziehung:
 - ☒ **Er zeigt eine Begleiterscheinung des in Abschnitt 4 Erklärten.**
 - ☐ Er steht in keiner unmittelbaren Beziehung zu Abschnitt 4.
 - ☐ Er führt einen Gedanken aus Abschnitt 4 als Ausblick in die Zukunft fort.

Aufgabe 5

6 Punkte

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand der Darstellung! Setze jeweils *e i n* Kreuz!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird pro Teilaufgabe mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

	richtig	falsch	nicht in der Darstellung enthalten
Die Jugendlichen schätzen ihre Handynutzung für Absprachen unter Freunden als wichtiger ein als für Absprachen in der Familie.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überdurchschnittlich viele Mädchen geben an, mit Apps und Communitys Zeit zu verschwenden.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Insgesamt sehen die Jugendlichen ihre Handynutzung selbstkritischer als früher.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Bei ausgeschaltetem Handy etwas zu verpassen – diese Angst ist bei Jugendlichen eher selten, aber bei Mädchen etwas häufiger als bei Jungen.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Etwa die Hälfte aller Jugendlichen findet das Handy für die Schulorganisation wichtig, und zwar vor allem die leistungsstarken Schülerinnen und Schüler.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
In der Gruppe der Mädchen bestätigen fünf Teilnehmerinnen mehr als in der Gruppe der Jungen, dass Nachrichten auf dem Handy lästig sein können.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Kompetenzbereich II: Ausdrucksvermögen

21 Punkte

Aufgabe 6

6 Punkte

Der folgende Text enthält *s e c h s* störende Wortwiederholungen, die bereits unterstrichen sind. Entscheide zunächst, ob du Ausdruck a) oder b) verändern willst, um dadurch den Text stilistisch zu verbessern! Schreibe dann in die rechte Spalte die Verbesserung und bezeichne sie mit a) oder b)! Insgesamt darfst du nicht mehr als sechs Verbesserungen durchführen. Der Sinn des Textes muss dabei unverändert bleiben.

Korrekturhinweis: Für jede passende Ersetzung gibt es einen Punkt. Grammatik- und Rechtschreibfehler werden nicht gewertet. Zur Orientierung werden z. T. mehrere Lösungsmöglichkeiten sowie einige nicht zu akzeptierende Ersetzungen angegeben. Werden mehr als sechs Ersetzungen vorgenommen, wird für jede unpassende ein Punkt abgezogen. (Vollständiger Text: vgl. Aufgabengeheft!)

Nr.	akzeptabel	nicht akzeptabel
1a	ein Gespräch, eine Kommunikation, ein Dialog, eine Konversation, eine Diskussion, ein Wortwechsel, eine Unterredung	eine Rede
1b	vgl. 1a, aber mit bestimmtem Artikel; <i>zusätzlich:</i> Sie, Diese	Jene, Diejenige
2a	Fehlinterpretationen, Fehldeutungen, Fehleinschätzungen, Unklarheiten, Kommunikationsstörungen, Ungereimtheiten, Verständnisschwierigkeiten	falsche Gedanken, falsche Ideen
2b	vgl. 2a; <i>zusätzlich:</i> Problemen, Schwierigkeiten, Verwirrung, Komplikationen	
3a	etwa, auch; <i>auch:</i> unter anderem	manchmal, möglicherweise
3b	etwa, auch; <i>zusätzlich:</i> Streichung von „zum Beispiel“	manchmal, möglicherweise
4a	oft, häufig, nicht selten, immer wieder, oftmals, öfter(s), leicht	
4b	vgl. 4a; <i>zusätzlich:</i> bevorzugt, vorzugsweise	
5a	offenbart, veranschaulicht, verdeutlicht, ausdrückt, darstellt, widerspiegelt, vermittelt, wiedergibt, auf ... hinweist (mit Änderung der Satzstellung)	symbolisiert, meint
5b	vgl. 5a; <i>hier auch:</i> bedeuten, aussagen, symbolisieren, darauf hinweisen	meinen (wg. Satzende)
6a	Mühe, Anstrengung, Initiative, (einigen) Aufwand	Konzentration, Zeit
6b	operiert; setzt ein, verwendet, nutzt, benutzt (ggf. mit Anpassung der Satzkonstruktion; Grammatikfehler führen nicht zu Punktabzug)	

Aufgabe 7

5 Punkte

Bilde das Antonym (= Wort mit gegenteiliger Bedeutung) des jeweils fett gedruckten Wortes, indem du die passende Vorsilbe einsetzt!

Korrekturhinweis: Für jede passende Einsetzung einer Vorsilbe gibt es einen Punkt. Die Verwendung von „nicht“ ergibt keinen Punkt.

- Empört verlassen die Besucher den Vortrag, denn der Redner wirkt völlig in kompetent.
- Der Patient hat nicht nur Schwierigkeiten beim Sprechen, er leidet zudem unter einer ausgeprägten Des orientierung.
- Wenn empfindliche Menschen von einer Biene gestochen werden, brauchen sie sofort ein Mittel, das anti allergisch wirkt.
- Der Organisator des Poetry-Slams erklärt den Technikern alle Abläufe ganz genau: Er möchte nicht, dass sie ihn miss verstehen.
- Die Aussage des Zeugen deutet darauf hin, dass das Verhalten des Angeklagten il legal war.

Aufgabe 8

5 Punkte

Ergänze in den folgenden Sätzen das passende Verb, sodass ein sinnvoller Satz entsteht!

Korrekturhinweis: Für jede passende Einsetzung gibt es einen Punkt.

- Wenn man als Jugendlicher in einen – auch noch so geringfügigen – Schadensfall verwickelt wurde, ist es ratsam, die Eltern gleich ins Vertrauen zu ziehen.
- Oft genügt es, wenn Vater oder Mutter bei der Polizei oder beim Geschädigten ein gutes Wort für das Kind einlegen (auch: einlegt).
- Bei der Polizei muss der Unfallfahrer zu den Vorwürfen Stellung nehmen, beziehen.
- Wenn man als Zeuge befragt wird, sollte man ehrlich Rede und Antwort stehen.
- Auch der Geschädigte darf seine Einschätzung zum Ausdruck bringen.

Aufgabe 9

5 Punkte

Finde einen möglichst genauen Oberbegriff (bestehend aus maximal zwei Wörtern) und schreibe ihn in die erste Zeile!

Korrekturhinweis: Für jede passende Einsetzung gibt es einen Punkt. Rechtschreibfehler werden nicht gewertet. Zur Orientierung werden z. T. mehrere Lösungsmöglichkeiten sowie nicht zu akzeptierende Einsetzungen angegeben. Bei c, d und e sind auch die Pluralformen möglich.

a.	Dialog, Konversation, Kommunikation, Unterredung; auch: Miteinander Sprechen/Reden; <u>nicht</u> : Rede
b.	Präsentation, Lehrveranstaltung, (mündliche, verbale) Information
c.	Literatur, fiktionaler Text, literarischer Text, poetischer Text; <u>nicht</u> : Text
d.	Gestik (nur Sg.), Geste, Signal, Körpersprache (nur Sg.), nonverbale Kommunikation; <u>nicht</u> : Bewegung, Gestikulation, Kommunikation
e.	Medium, Informationsquelle

Kompetenzbereich III: Formale Sprachbeherrschung

19 Punkte

Aufgabe 10

7 Punkte

Der folgende Text enthält *s i e b e n* Fehler aus dem Bereich der *G r a m m a t i k*. Verbessere diese in der Zeile daneben! Der Sinn des Textes darf dabei nicht verändert werden.

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Verbesserung gibt es einen Punkt. Fälschlicherweise Verbessertes führt nicht zu Punktabzug. Werden mehr als sieben Verbesserungen vorgenommen, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

<p>Tiere haben - wie die Menschen - ihre eigenen Sprachen, mit derer Hilfe sie sich verständigen. Das weibliche Glühwürmchen kommuniziert mittels intensiver Leuchtsignale, indem sie die körpereigenen „Lampen“ zum Anlocken des Partners einsetzt. Dabei erkennt sich Männchen und Weibchen an bestimmten Mustern, nach denen Liebesbotschaften gesendet werden. Männliche Buckelwale buhlen um die Gunst des Weibchen. Dazu stimmen sie Tonfolgen in hohen und tiefen Frequenzen an, die von den Tieren über Hunderte von Kilometern wahrgenommen werden. Diese Lieder bestehen aus bis zu sechs verschiedene Strophen. Psychologen haben sich bereits diese Kunst bedient: Gestresste Menschen schätzen die Walgesänge zur Entspannungsmusik.</p>	<p>_____</p> <p><u>deren</u></p> <p>_____</p> <p><u>es</u></p> <p>_____</p> <p><u>erkennen</u></p> <p>_____</p> <p><u>des Weibchens / der/von Weibchen</u></p> <p>_____</p> <p><u>verschiedenen</u></p> <p>_____</p> <p><u>dieser</u></p> <p>_____</p> <p><u>als</u></p>
--	--

Aufgabe 11

6 Punkte

Wandle die vorgegebenen Sätze vom Aktiv ins Passiv bzw. vom Passiv ins Aktiv um! Achte darauf, nichts wegzulassen und im vorgegebenen Tempus zu bleiben!

Korrekturhinweis: Für die korrekte Umwandlung ins Aktiv bzw. Passiv gibt einen Punkt. Nur wenn diese geleistet wurde, gibt es den zweiten Punkt für die Beibehaltung der Zeitstufe.

- a. Der Hirnforscher wurde von der Redaktion um einen Artikel für die Fachzeitschrift gebeten.

Die Redaktion bat den Hirnforscher um einen Artikel für die Fachzeitschrift.

- b. Immer wieder schiebt Peters Freund die Entscheidung auf.

Immer wieder wird die Entscheidung von Peters Freund aufgeschoben.

- c. Während seines Vortrags ist vom Redner ein Glas Wasser verlangt worden.

Während seines Vortrags hat der Redner ein Glas Wasser verlangt.

Aufgabe 12

6 Punkte

Bestimme in den folgenden Sätzen die unterstrichenen Satzglieder/Satzgliedteile/Nebensatzarten oder Wortarten! Verwende die lateinischen Fachbegriffe!

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Bestimmung erhält der Prüfling einen Punkt.

- a. Die Figur Momo aus dem gleichnamigen Roman von Michael Ende besitzt die Gabe des Zuhörens.
Satzgliedteil: (Genitiv-) Attribut
- b. Der Leser erfährt, dass Momo deshalb zu einer unverzichtbaren Seelsorgerin für alle wird.
Satzglied/Nebensatzart: (Akkusativ-) Objekt, Objektsatz (Akkusativ)
- c. Da sie durch ihr besonders gutes Zuhören die Phantasie der Menschen anregt, können die Kinder viel besser spielen als vorher.
Wortart: Verb
- d. Auch Geschichtenerzähler Gigi kann, seitdem Momo da ist, seine Geschichten viel besser und spannender als je zuvor erzählen.
Satzglied/Nebensatzart: (Temporal-) Adverbiale, Adverbialsatz (temporal)
- e. Der alte Straßenkehrer Beppo, der während seiner Arbeit immer viele Sinneseindrücke sammelt, kann Momo davon berichten, ohne für verrückt gehalten zu werden.
Satzglied: (zweiteiliges) Prädikat
- f. Denn Momo versteht ihn und hört in sein Herz hinein.
Wortart: Konjunktion

Kompetenzbereich IV: Zeichensetzung und Rechtschreibung

19 Punkte

Aufgabe 13

7 Punkte

Setze im folgenden Text die *s i e b e n* fehlenden notwendigen Satzzeichen!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Satzzeichen gibt es einen Punkt. Falsch gesetzte Satzzeichen führen nicht zu einem Punktabzug. Werden mehr als sieben Satzzeichen gesetzt, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

Wie man bei vielen Unterhaltungen wohl selbst schon erlebt hat [,] signalisiert das Heben der Augenbrauen Misstrauen [,/;] denn es erscheint in jedem Fall für den Gesprächspartner irritierend [,] wenn die Mimik nicht im Einklang mit der vom Gegenüber gesendeten Botschaft steht. [,,] Ach [,] du kannst heute nicht mitkommen?“ – Diese Äußerung des Bedauerns wirkt [,] begleitet von einem derartigen Gesichtsausdruck , nur bedingt mitfühlend. Aufgrund der Kritik vermittelnden Mimik wird man sich hier eher rechtfertigen müssen [,] als dass man auf Anteilnahme hoffen könnte.

Aufgabe 14 (von Schüler/-innen mit anerkannter Rechtschreibstörung nicht zu bearbeiten) 7 Punkte

Im folgenden Text finden sich *s i e b e n* Rechtschreibfehler. Verbessere sie in der Zeile daneben!

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Verbesserung erhält der Prüfling einen Punkt. Fälschlicherweise Verbessertes führt nicht zu einem Punktabzug. Werden mehr als sieben Verbesserungen vorgenommen, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

Verlage und Sprachschulen preisen	
Erfolgsrezepte an und unter Lernenden	<u>Erfolgsrezepte</u>
machen Lerntipps und Eselsbrücken die runde .	<u>Runde</u>
Das Ziel ist, eine Fremdsprache möglichst	
schnell aktiv zu beherrschen. Aber was hilft	<u>aktiv</u>
dem Gehirn beim Fremdsprachenlernen	
wirklich? Neben dem üben ist die Qualität der	<u>Üben</u>
Vernetzung der Vokabeln im Gehirn	
entscheidend . Man sollte nämlich Vokabeln	<u>entscheidend</u>
immer in Wortkombinationen oder in	
Beispielsätzen lernen. Und wer sogar in der	
Fremdsprache kommuniziert , zum Beispiel im	<u>kommuniziert</u>
Internet oder in Chats, ist schon mitten drin	<u>mittendrin</u>
im Lernprozess.	

Aufgabe 15 (von Schüler/-innen mit anerkannter Rechtschreibstörung nicht zu bearbeiten) 5 Punkte

Welche Schreibweise ist die richtige? Markiere diese *e i n d e u t i g*!

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Markierung erhält der Prüfling einen Punkt.

- Den Termin beim Sprachtrainer habe ich gecancelt / gecancellt / gecancelled / gecanceled.
- Schon die alten Römer legten Wert auf eine gute Redorik / Rhetorik / Rethorik / Rhethorik.
- Ebenso wichtig wie die Sprachmelodie ist der Rhythmus / Rytmus / Rythmuss / Rhyttmus.
- Ich brauche noch eine Weile, weil mein PC immer so langsam läht / läť / lädt / läd.
- Susanne will den Chat mit Mona archivieren, da er die Entwicklung ihrer Freundschaft widerspiegelt / wider spiegelt / wieder spiegelt / widerspiegelt.

Punkteverteilung:

Nr.	Kompetenzbereich / Aufgabenstellung	Punkte
	I. Textzusammenfassung und Textverständnis	26
1	Erfassen von Kerngedanken der Abschnitte und Deuten der Überschrift	5
2	Verbessern inhaltlicher Fehler	5
3	Erfassen der Bedeutung von Ausdrücken im Textzusammenhang	5
4	Erkennen der Beziehung von Textabschnitten zueinander	5
5	Überprüfen von Aussagen zu nichtlinearen Texten	6
	II. Ausdrucksvermögen	21
6	Stilistische Aufwertung eines Textes durch Vermeiden von Wortwiederholungen	6
7	Bilden von Antonymen mit Hilfe von Präfixen	5
8	Vervollständigen idiomatischer Wendungen durch passende Verben	5
9	Ermitteln von Oberbegriffen	5
	III. Formale Sprachbeherrschung	19
10	Erkennen und Verbessern von Grammatikfehlern	7
11	Umformen von Aktiv- und Passivsätzen	6
12	Bestimmen von Satzgliedern/Satzgliedteilen/Nebensätzen und Wortarten	6
	IV. Zeichensetzung und Rechtschreibung	19
13	Ergänzen von Satzzeichen	7
14	Ermitteln und Verbessern von Rechtschreibfehlern	7
15	Identifizieren der korrekten Schreibweise bei der Auswahl aus mehreren Möglichkeiten	5
Summe		85

Notenschlüssel:

85-73 P.	72-60 P.	59-51 P.	50-43 P.	42-29 P.	28-0 P.
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6

Notenschlüssel für Schülerinnen und Schüler mit einer anerkannten Rechtschreibstörung:

73-62 P.	61-50 P.	49-43 P.	42-36 P.	35-23 P.	22-0 P.
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6